

## 1. Information der SuS über die Leistungsbewertung

- Zu Beginn eines Schuljahres/eines Beurteilungszeitraumes informieren die Lehrkräfte ihre SuS über die Leistungsbewertung im Unterrichtsfach.
- Nach der Hälfte eines Beurteilungszeitraumes eines Zeugnisfaches informiert die Lehrkraft ihre SuS über den bisherigen Leistungsstand. Darüber hinaus gibt die Lehrkraft auf Nachfrage eines S/S Auskunft über den aktuellen Leistungsstand.

## 2. Bildung der Zeugnisnoten

Grundlage der Zeugnisnoten sind alle ermittelten **Leistungsnoten** eines Halbjahres bzw. eines Schuljahres. Als Leistungsnoten gelten grundsätzlich:

### a.) in schriftlichen Fächern:

- Noten für Klassenarbeiten (schriftliche Arbeiten) und
  - Noten für „sonstige Leistungen“
- In schriftlichen Fächern wird für jede Klassenarbeit eine weitere Leistungsnote „sonstige Leistung“ ermittelt: Anzahl Klassenarbeit = Anzahl „sonstige Leistungen“. (Anzahl der Klassenarbeiten und sonstigen Leistungen pro Fach siehe Abschnitt 6 des LBK)

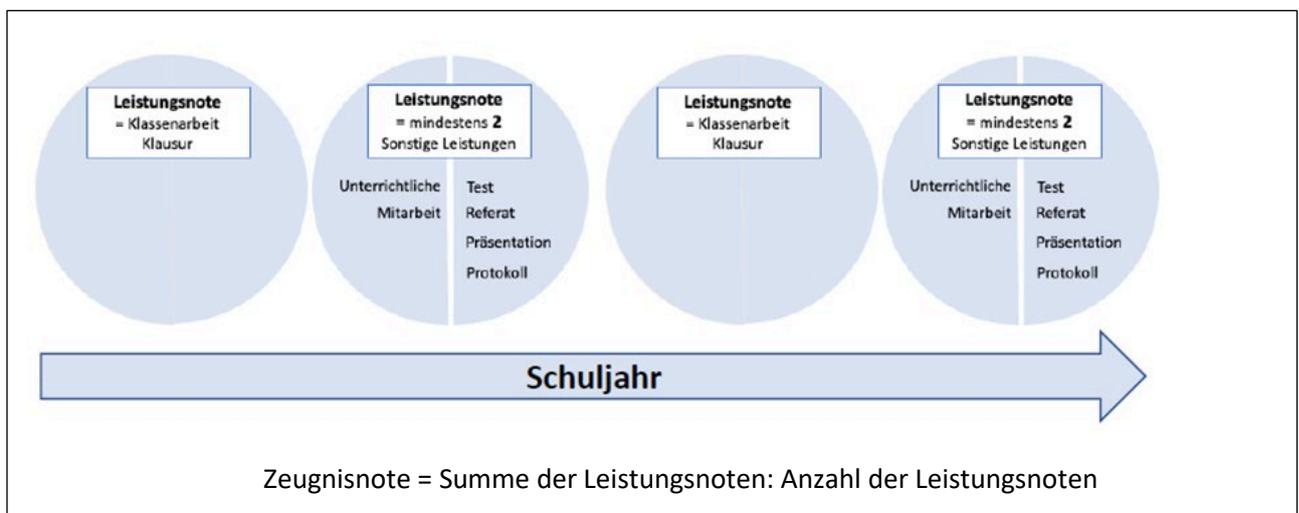
### b.) In nicht schriftlichen Fächern

- Noten für „sonstige Leistungen“
- In nicht-schriftlichen Fächern werden mind. 2 Leistungsnoten „sonstige Leistungen“ ermittelt. (genaue Anzahl pro Fach siehe Abschnitt 6. des LBK)

In der Regel fließen alle Leistungsnoten **gleichgewichtet** in die Zeugnisnote ein.

- Die Leistungsnote „sonstige Leistung“ setzt sich zusammen aus mind. 2 Teilleistungen: der unterrichtlichen Mitarbeit und mind. einer weiteren Teilleistung z.B. kurze schriftliche Übungen, Berichte, Fachgespräche, Protokolle, praktische Leistungen, Referate.

## Bsp. Für die Berechnung der Zeugnisnote für ein schriftliches Fach



Eine rein arithmetische Berechnung der Zeugnisnote ist nicht zulässig. Jede Zeugnisnote ist pädagogisch zu begründen und der gegebene Entscheidungsspielraum ist ggf. offenzulegen. Hierbei ist die Gesamtentwicklung der SuS im Beurteilungszeitraum zu berücksichtigen.

 <b>FRIEDRICH-LIST BERUFSSKOLLEG</b>	Leistungsbewertungskonzept Vollzeit: Schüler/innen - Version	
	Bildungsgang Kaufmännische Assistenten	gültig ab: 01.08.2024

### 3. Berechnung der Vornote in schriftlichen Fächern für die FHR-Zulassung:

Schriftliche Arbeit	Sonstige Leistung	Schriftliche Arbeit	Sonstige Leistung	Schriftliche Arbeit	Sonstige Leistung
Leistungsnote	Leistungsnote	Leistungsnote	Leistungsnote	Leistungsnote	Leistungsnote
<b>Vornote = Summe der Leistungsnoten: Anzahl der Leistungsnoten</b>					

Das heißt, zur Bildung der Vornote werden alle Leistungsnoten gleichgewichtet herangezogen. Dies gilt für alle Fächer, also auch für die Fächer, die nicht prüfungsrelevant sind.

### 4. Bewertungen der Leistungsnote „schriftlichen Arbeit“

Prozente				Noten und Tendenznoten		
(Grundlage nur für schriftliche Leistungen)				(Grundlage für alle Leistungen)		
von	94	bis	100	%	1	= 1,0
von	90	bis	93	%	1 -	= 1,3
von	86	bis	89	%	2 +	= 1,7
von	79	bis	85	%	2	= 2,0
von	75	bis	78	%	2 -	= 2,3
von	71	bis	74	%	3 +	= 2,7
von	64	bis	70	%	3	= 3,0
von	60	bis	63	%	3 -	= 3,3
von	56	bis	59	%	4 +	= 3,7
von	49	bis	55	%	4	= 4,0
von	45	bis	48	%	4 -	= 4,3
von	41	bis	44	%	5 +	= 4,7
von	34	bis	40	%	5	= 5,0
von	30	bis	33	%	5 -	= 5,3
von	0	bis	29	%	6	= 6,0

Wiederholte Fehler in der sprachlichen Richtigkeit führen zu einer Notenabstufung im Rahmen einer Tendenznote. (Bsp: von „2“ auf „2-„)

### 5. Nachholen von versäumten Leistungsüberprüfungen

- Unentschuldigtes Fehlen wird bei Leistungsüberprüfungen als Leistungsverweigerung gewertet und führt zu der Leistungsnote 6.  
Dies betrifft sowohl die schriftlichen Arbeiten als auch die unterrichtliche Mitarbeit oder andere Teilleistungen, wenn sie als Leistungsnachweis angekündigt wurden.
- SuS müssen sich aktiv und unverzüglich darum kümmern, versäumte Leistungsüberprüfungen nachzuholen.  
Versäumte schriftliche Arbeiten werden entweder
  - bei nächster Anwesenheit des Schülers/der Schülerin nachgeholt oder
  - an dem stattfindenden Nachschreibetermin des FLB nachgeholt, der auch am Samstag stattfinden kann.
- Das Anrecht auf Nachschreiben einer versäumten Klassenarbeit/Klausur ergibt sich aus den Vorgaben zur Krankmeldung „Krank was nun...“ (siehe Einschulungsinformationen).

## 6. Abschlussbestimmungen

Nr.	Abschlussbestimmung	Regelung
a)	<b>Zulassungsvoraussetzungen zur FHR-Prüfung</b>	Zur Prüfung wird zugelassen, wer in allen Fächern mind. die Vornote ausreichend hat oder max. in 2 Fächern die Vornote mangelhaft. Keine Note darf ungenügend sein. Dabei sind alle Fächer zulassungsrelevant und werden mit einbezogen.
b)	<b>Zulassungsvoraussetzungen zur Berufsabschlussprüfung der kfm. Assistenten</b>	Zur Prüfung wird zugelassen, wer in allen Fächern mind. die Vornote ausreichend hat oder max. in 2 Fächern die Vornote mangelhaft. Keine Note darf ungenügend sein. Dabei sind alle Fächer zulassungsrelevant und werden mit einbezogen.
c)	<b>Bestehen der Abschlussprüfungen FHR</b>	Die Prüfung ist bestanden, wenn in <b>allen</b> Fächern mind. ausreichende Leistungen erzielt werden oder in nur einem Fach mangelhafte Leistungen durch eine befriedigende Leistung ausgeglichen werden.
d)	<b>Bestehen des Berufsabschlusses</b>	Die Prüfung ist bestanden, wenn in nicht mehr als einem Fach die Note „mangelhaft“ und in allen übrigen Fächern sowie in der praktischen Prüfung mindestens die Note „ausreichend“ erreicht werden.
e)	<b>Nachprüfungen bei Nichtversetzung</b>	Eine Nachprüfung kann abgelegt werden, um nachträglich versetzt zu werden. Bei zwei Fächer mit einer mangelhaften Leistung wählt die Schülerin/der Schüler das Fach aus, indem die Nachprüfung stattfinden soll. Dies ist nur möglich, wenn durch die Verbesserung in einem Fach auf die Note ausreichend die Versetzung möglich ist.
f)	<b>Nachprüfung bei verfehltem Abschluss</b>	Eine Nachprüfung ist mögliche, wenn die Verbesserung in einem einzigen Fach, in dem eine mangelhafte oder bessere Note erteilt wurde, ausreicht, um den Abschluss zu erlangen.
g)	<b>Wiederholungsmöglichkeit</b>	Es kann nur einmalig eine Klassenstufe wiederholt werden. Danach ist die Höchstverweildauer im Bildungsgang überschritten.
h)	<b>Durchschnittsnotenberechnung</b>	Diese ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten auf dem Zeugnis. Die Noten aus dem Differenzierungsbereich sowie Sport und Religion werden nicht in die Berechnung einbezogen.

**7. Art und Anzahl der Leistungsnoten – mögliche Darstellungsweise/Vorschlag**

FACH Betriebswirtschaftslehre und Rechnungswesen	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	2	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit</li> <li>- Präsentation Projekt/ Existenzgründung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Je nach Art der Teilleistung eigenständige Erarbeitung, pünktliche und vollständige Abgabe, Einhaltung formaler Kriterien,</li> <li>- Beim Test nach dem gleichen Schema wie schriftliche Arbeiten.</li> </ul>
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA	2	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit</li> </ul>	
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	2	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit</li> </ul>	
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	2	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit</li> </ul>	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	2	60-90 Min	Abschlussprüfun g als Vergleichsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit</li> </ul>	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1	90-120 Min	Abschlussprüfun g als Vergleichsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit</li> </ul>	

FACH Betriebsorganisation und Projektmanagement	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	1	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vollständigkeit der Abgabe</li> <li>- Bearbeitungsgeschwindigkeit</li> <li>- Eigenständige Fehlerbehebung</li> <li>- Beherrschung der grundlegenden Standardsoftware</li> <li>- Sachgerechte Nutzung der Informationssysteme</li> <li>- Kriterien für eine gelungene Präsentation (siehe Abschnitt 9)</li> <li>- Qualität der Vertonung</li> <li>- Rechtschreibung</li> <li>- Logische Darstellung sowie weitere Kriterien in Abhängigkeit von der individuell</li> </ul>
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA	1	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit	
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	1	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit	
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	1	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	1	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1	60-90 Min	mind. 1 pro Schuljahr	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit	

FACH INWI mit SAP	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	2	45-90 Minuten		Jeweils 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, vertonte Präsentationen, Arbeitsproben, bewertete Abgaben, Tests	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vollständigkeit der Abgabe</li> <li>- Bearbeitungsgeschwindigkeit</li> <li>- Eigenständige Fehlerbehebung</li> <li>- Beherrschung der grundlegenden Standardsoftware</li> <li>- Sachgerechte Nutzung der Informationssysteme</li> <li>- Kriterien für eine gelungene Präsentation (siehe Abschnitt 9)</li> <li>- Qualität der Vertonung</li> <li>- Rechtschreibung</li> <li>- Logische Darstellung sowie weitere Kriterien in Abhängigkeit von der individuellen Aufgabenstellung</li> </ul>
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA	2	45-90 Minuten	X		
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	2	45-90 Minuten	X		
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	2	45-90 Minuten		Praktikumspräsentation sowie einer Teilleistung: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, vertonte Präsentationen, Arbeitsproben, bewertete Abgaben, Tests	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	2	60-120 Minuten		Jeweils 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und wahlweise und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, vertonte Präsentationen, Arbeitsproben, bewertete Abgaben, Tests	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1	90-120 Minuten	X	1 Teilleistung: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, vertonte Präsentationen, Arbeitsproben, bewertete Abgaben, Tests	

FACH Mathematik	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl (i.d.R.)	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	2	45-90		2 mündliche und 2 sonstige Leistungen, z.B. Test, Heftführung, Abgaben, Präsentation, schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Anwendung der Fachsprache</li> <li>– Formales Arbeiten</li> <li>– korrekte grafische Darstellung Sozialverhalten, Arbeitsmaterialien</li> <li>– Darstellung von Rechenwegen</li> <li>– Nachvollziehbarkeit</li> <li>– Bearbeitungsgeschwindigkeit</li> <li>– Nachvollziehbarkeit</li> </ul>
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA	2	45-90	1	2 mündliche und 2 sonstige Leistungen, z.B. Test, Heftführung, Abgaben, Präsentation, schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen	
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	2	45-90		2 mündliche und 2 sonstige Leistungen, z.B. Test, Heftführung, Abgaben, Präsentation, schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen	
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	2	45-90	1	2 mündliche und 2 sonstige Leistungen, z.B. Test, Heftführung, Abgaben, Präsentation, schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	2	45-90		2 mündliche und 2 sonstige Leistungen, z.B. Test, Heftführung, Abgaben, Präsentation, schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1	135		1 mündliche und sonstige Leistungen, z.B. Test, Heftführung, Abgaben, Präsentation, schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen	

FACH Deutsch	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl (i.d.R.)	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	2	60-90 Min	mind. 1	- Pro KA jeweils 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben, (Bewerbungs-)Videos, Pitches	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Je nach Art der Teilleistung eigenständige Erarbeitung, pünktliche und vollständige Abgabe, Einhaltung formaler Kriterien, ...</li> <li>- Beim Test nach dem gleichen Schema wie schriftliche Arbeiten.</li> </ul>
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA	1	60-90 Min	mind. 1	- 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben, (Bewerbungs-)Videos, Pitches	
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	2	ca. 90 Min	mind. 1	- Pro KA jeweils 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben, (Bewerbungs-)Videos, Pitches	
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	1	ca. 90 Min	mind. 1	- 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben, (Bewerbungs-)Videos, Pitches	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	1	90 - 180 Min	mind. 1	- 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben, (Bewerbungs-)Videos, Pitches	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1	90 – 180 Min	1	- 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben, (Bewerbungs-)Videos, Pitches	

FACH Englisch	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anz.	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	2	ca. 60-90 min	1 (Application)	- Vokabeltest, mündliche Mitarbeit, Hausaufgaben (außer Übungsaufgaben)	Sprachliche Korrektheit, Häufigkeit der Beteiligung, Zuverlässigkeit, Vollständigkeit, Einhaltung formaler Kriterien, Sozialverhalten, Motivation, Konzentration
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA (ggf. Projektarbeit)	1	ca. 60-90 min	0	- Vokabeltest, mündliche Mitarbeit, Hausaufgaben (außer Übungsaufgaben)	
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	2	Ca. 90 min	1 (Enquiry)	- Vokabeltest, mündliche Mitarbeit, Hausaufgaben (außer Übungsaufgaben)	
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA (ggf. oral exam)	1	Ca. 90 min	0	- Vokabeltest, mündliche Mitarbeit, Hausaufgaben (außer Übungsaufgaben)	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	2	Ca. 90 min	0	- Vokabeltest, mündliche Mitarbeit, Hausaufgaben (außer Übungsaufgaben)	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1	Ca. 90 min	1 (Vorklausur)	- Vokabeltest, mündliche Mitarbeit, Hausaufgaben (außer Übungsaufgaben)	

FACH Volkswirtschaftslehre	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	1	45-90 Min.	Mind. eine pro Schuljahr	z.B. Test, Präsentation, Heftführung (digital & analog), mündliche Mitarbeit, Textbearbeitung, sonstige Ersatzleistungen	Je nach Art der Teilleistung eigenständige Erarbeitung, pünktliche Abgabe, Einhaltung formaler Kriterien, ... Beim Test nach dem gleichen Schema wie schriftliche Arbeiten.
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA	1	45-90 Min.	Mind. eine pro Schuljahr	z.B. Test, Präsentation, Heftführung (digital & analog), mündliche Mitarbeit, Textbearbeitung, sonstige Ersatzleistungen	
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	1	45-90 Min.	Mind. eine pro Schuljahr	z.B. Test, Präsentation, Heftführung (digital & analog), mündliche Mitarbeit, Textbearbeitung, sonstige Ersatzleistungen	
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	1	45-90 Min.	Mind. eine pro Schuljahr	z.B. Test, Präsentation, Heftführung (digital & analog), mündliche Mitarbeit, Textbearbeitung, sonstige Ersatzleistungen	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	1	45-90 Min.	Mind. eine pro Schuljahr	z.B. Test, Präsentation, Heftführung (digital & analog), mündliche Mitarbeit, Textbearbeitung, sonstige Ersatzleistungen	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1	45-90 Min.	Mind. eine pro Schuljahr	z.B. Test, Präsentation, Heftführung (digital & analog), mündliche Mitarbeit, Textbearbeitung, sonstige Ersatzleistungen	

FACH Physik	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	1	35-90 Min.	mind. 1 pro Schuljahr	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit / Präsentation / Heftführung (digital & analog) / Textbearbeitung / sonstige Ersatzleistungen	- Vollständigkeit der Abgabe - Bearbeitungsgeschwindigkeit - Eigenständige Fehlerbehebung - Beherrschung der grundlegenden Standardsoftware - Sachgerechte Nutzung der Informationssysteme
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA	1	35-90 Min.	mind. 1 pro Schuljahr	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit / Präsentation / Heftführung (digital & analog) / Textbearbeitung / sonstige Ersatzleistungen	- Kriterien für eine gelungene Präsentation (siehe Abschnitt 9) - Rechtschreibung - Logische Darstellung sowie - weitere Kriterien in Abhängigkeit von der individuellen Aufgabenstellung

FACH Biologie	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	1	60/90	-	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit / Präsentation / Einsatz digitaler Kompetenzen/ Textbearbeitung / sonstige Ersatzleistungen	<p>Die bei <b>Lernerfolgsüberprüfungen</b> eingesetzten Aufgaben sind entsprechend der jeweiligen <b>Lernsituationen bzw. Lehr-/Lernarrangements in einen situativen Kontext eingefügt</b>, der nach dem Grad der Bekanntheit, Vollständigkeit, Determiniertheit, Lösungsbestimmtheit oder der Art der sozialen Konstellation variiert werden kann.</p> <p>Mit dem Subjektbezug wird die individuelle Sicht auf Kompetenz in den Mittelpunkt gerückt. Wesentlich sind die <b>Annahme der Rolle und die selbstständige subjektive Auseinandersetzung der Lernenden mit den Herausforderungen der Arbeits- und Geschäftsprozesse.</b></p>
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA	1	60/90	-	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit / Präsentation / Einsatz digitaler Kompetenzen/ Textbearbeitung / sonstige Ersatzleistungen	

FACH Orientierung	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr <b>ABE</b>	KA	1	60-90 Min., Inhalt: Anfrage, Angebot, Bestellung, Rechnung am Bsp. der Kreativ GmbH; ggf. Inhalte Markt- forschung.		- Gruppen-Präsentationen zu Marktforschung: 1. Was ist Marktforschung? 2. Planung eigener primärer Marktforschung am Beispiel des Fair-Cafes 3. Präsentation der Ergebnisse	- Je nach Art der Teilleistung eigenständige Erarbeitung, pünktliche und vollständige Abgabe, Einhaltung formaler Kriterien.
Unterstufe 2. Halbjahr <b>Winfo</b>	KA	1	60-90 Min.		- 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben.	

FACH Wirtschaftsinformatik	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	1-2	60-90 Min	Mindestens eine, wenn gleicher Lehrer in beiden Klassen eingesetzt wird	- Pro KA jeweils 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Je nach Art der Teilleistung eigenständige Erarbeitung, pünktliche und vollständige Abgabe, Einhaltung formaler Kriterien, ...</li> <li>- Beim Test nach dem gleichen Schema wie schriftliche Arbeiten.</li> </ul>
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	1-2	60-90 Min	Mindestens eine, wenn gleicher Lehrer in beiden Klassen eingesetzt wird	- Pro KA jeweils 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben.	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	1-2	60-90 Min	Mindestens eine, wenn gleicher Lehrer in beiden Klassen eingesetzt wird	- Pro KA jeweils 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben.	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1-2	60-90 Min	Mindestens eine, wenn gleicher Lehrer in beiden Klassen eingesetzt wird	- Pro KA jeweils 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: bspw. Präsentationen, Tests, bewertete Abgaben.	

FACH Absatz, Beschaffung & E-Commerce	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	1	60-90 Min	Mindestens eine, wenn gleicher Lehrer in beiden Klassen eingesetzt wird	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit / Präsentation	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Je nach Art der Teilleistung eigenständige Erarbeitung, pünktliche und vollständige Abgabe, Einhaltung formaler Kriterien,</li> <li>- Beim Test nach dem gleichen Schema wie schriftliche Arbeiten.</li> </ul>
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	1	60-90 Min	Mindestens eine, wenn gleicher Lehrer in beiden Klassen eingesetzt wird	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit / Präsentation	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	1	60-90 Min	Mindestens eine, wenn gleicher Lehrer in beiden Klassen eingesetzt wird	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit / Präsentation	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1	60-90 Min	Mindestens eine, wenn gleicher Lehrer in beiden Klassen eingesetzt wird	- Tests / Mitarbeit / Abgabe von Aufgaben / Projektarbeit / Präsentation	

FACH Wirtschaftsinformatik (Schwerpunkt BW)	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	1	60-90 Minuten		- Jeweils 2 Teilleistungen: Bestehend aus der mündlichen Mitarbeit und wahlweise und einer weiteren Leistung aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“: Arbeitsproben, bewertete Abgaben, Tests	- Fachsprache - Quellenauswahl - Gestaltung
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	1	60-90 Minuten	x	- Präsentation, Vortrag	- Kriterien einer guten Präsentation (vgl. auch Abschnitt 9) - Fachsprache

FACH Politik	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	Alternative Prüfungsformat	1		Mind. 1 Vergleichsleistung pro Schuljahr	2 mündliche Mitarbeit	Siehe Abschnitt 8 & 9
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum		1			2 mündliche Mitarbeit	
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum		1		Mind. 1 Vergleichsleistung pro Schuljahr	2 mündliche Mitarbeit	
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum		1			2 mündliche Mitarbeit	
Oberstufe 1. Halbjahr		1		Mind. 1 Vergleichsleistung pro Schuljahr	2 mündliche Mitarbeit	
Oberstufe 2. Halbjahr		1			2 mündliche Mitarbeit	

FACH Religion	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr	KA	-			2	Mündliche Mitarbeit und wahlweise eins aus dem Bereich soMi: bspw. Plakaterstellung, Präsentationen, Diskussionsprotokoll, schriftliche Ausarbeitung zum Diskussionsthema, Test
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum	KA	-			2	
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	-			2	
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum	KA	-			2	
Oberstufe 1. Halbjahr	KA	-			2	
Oberstufe 2. Halbjahr	KA	-			2	

FACH Sport	SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN pro Halbjahr				SONSTIGE LEISTUNGEN pro Halbjahr	
	Art	Anzahl	Umfang	Parallelarbeiten	Teilleistungen:	Bewertungskriterien
Unterstufe 1. Halbjahr					<ul style="list-style-type: none"> <li>- Praktische Leistung</li> <li>- Theoretische Leistung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- MEISTER-Modell</li> <li>- Motorischen Fähigkeiten</li> <li>- Technikbewertung</li> <li>- Teamarbeit und Kreativität</li> <li>- Fachwissen und Gesundheitsprojekte</li> <li>- Reflexion und Protokolle</li> <li>- (Details siehe Leistungsbewertungskonzept Sport im Intranet)</li> </ul>
Unterstufe 2. Halbjahr 4 Wochen Praktikum						
Mittelstufe 1. Halbjahr 2 Wochen Praktikum						
Mittelstufe 2. Halbjahr 2 Wochen Praktikum						
Oberstufe 1. Halbjahr						
Oberstufe 2. Halbjahr						

### 8. Bewertung der Teilleistung „unterrichtliche Mitarbeit“

Kriterien der Leistungsbewertung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
<b>Arbeitsorganisation</b>	Arbeitsmaterialien sind alle vorhanden und sofort einsetzbar	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und einsetzbar	Arbeitsmaterialien sind normalerweise vorhanden und einsetzbar	Arbeitsmaterialien sind vorhanden aber nicht immer gut nutzbar	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig und oft ungeordnet	Arbeitsmaterialien sind nicht vorhanden oder stets ungeordnet
<b>Motivation und Aufmerksamkeit</b>	immer	fast immer	meistens	etwas zu gering	selten	(fast) nie
<b>Quantität der Mitarbeit</b>	sehr häufig	häufig	oft	eher wenig	selten	(fast) nie
<b>Qualität der Beiträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beiträge sind immer sachlich richtig</li> <li>- Zusammenhänge werden stets erkannt</li> <li>- Eigene, den Unterricht tragende neue Gedanken werden hinzugefügt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beiträge sind fast immer sachlich richtig</li> <li>- Zusammenhänge werden fast immer erkannt</li> <li>- Manchmal werden eigene, den Unterricht tragende neue Gedanken hinzugefügt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beiträge sind meistens sachlich richtig</li> <li>- Zusammenhänge werden meistens erkannt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beiträge sind weitgehend sachlich richtig</li> <li>- Einfache Zusammenhänge werden erkannt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- selten eigene Beiträge, meist falsch</li> <li>- selbst einfache Zusammenhänge werden selten erkannt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verweigert eingeforderte Beiträge</li> </ul>
<b>Fachsprache bzw. Zielsprache</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sehr klare sprachliche Darstellung</li> <li>- völlig richtige Anwendung der Fachsprache bzw. Zielsprache</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gute sprachliche Darstellung</li> <li>- überwiegend richtige Anwendung der Fachsprache bzw. Zielsprache</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- angemessene sprachliche Darstellung</li> <li>- meistens richtige Anwendung der Fachsprache bzw. Zielsprache</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache sprachliche Darstellung</li> <li>- Fachsprache bzw. Zielsprache ist grundsätzlich vorhanden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Darstellung ist fehlerhaft</li> <li>- Fachsprache bzw. Zielsprache wird nicht ausreichend angewendet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- unangemessene sprachliche Darstellung</li> <li>- Fachsprache bzw. Zielsprache nicht bekannt</li> </ul>
<b>Sozialkompetenz</b>	arbeitet kooperativ und respektvoll, übernimmt, wenn nötig, Führungsrolle in der Gruppe, bringt sich sehr stark ein	arbeitet kooperativ und bringt sich stark ein	arbeitet kooperativ und bringt sich ein	bringt sich nur wenig ein, stört andere aber nicht	bringt sich nur sehr wenig ein und hält andere oft von ihren Aufgaben ab	bringt sich nicht ein und hält andere (fast) immer von ihren Aufgaben ab

## 9. Beurteilung einer Präsentation

Kriterien der Leistungsbewertung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
<b>1. Aufbau und inhaltliche Struktur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung ins Thema</li> <li>• Sachliche Gliederung</li> <li>• Logik der Gliederung</li> <li>• Problemstellung</li> <li>• Darstellung der Abläufe</li> <li>• Zielorientierung</li> <li>• Erläuterung der Ergebnisse</li> </ul>	Dem Thema optimal angepasste Gliederung und logische richtige Darstellung, streng zielorientiert, vollständig und inhaltlich korrekt	Zweckmäßige Gliederung und logisch richtige Darstellung, zielorientiert, vollständig und korrekt	Sinnvolle, jedoch nicht optimale Gliederung, Darstellung im Allgemeinen logisch, vollständig und inhaltlich korrekt, Zielorientierung vorhanden	Sinnvolle Gliederung kaum erkennbar, teilweise logische und inhaltliche Fehler, nicht vollständig, Zielorientierung erkennbar	Sinnvolle Gliederung kaum erkennbar, teilweise logische Fehler, inhaltliche Fehler, nicht vollständig, Zielorientierung kaum erkennbar	Unsystematisch, unlogisch, zufällige Aneinanderreihung von Fakten, fehlerhafte und unvollständige Darstellung, keine Zielorientierung
<b>2. Sprachliche Gestaltung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausdrucksweise</li> <li>• Satzbau</li> <li>• Stil</li> <li>• Freier Vortrag</li> <li>• Redegeschwindigkeit</li> </ul>	Ausdrucksweise, Stil und Satzbau vorbildlich	einwandfreie Ausdrucksweise, guter Satzbau und Stil	Ausdrucksweise weitgehend passend, meist richtiger Satzbau, flüssiger Stil	Leichte Schwächen in der Ausdrucksweise, Satzbau teilweise fehlerhaft, teilweise stilistische Fehler	Erhebliche Schwächen in der Ausdrucksweise, grobe Fehler im Satzbau, erhebliche stilistische Fehler	Unverständliche Ausdrucksweise, grobe Fehler im Satzbau, geringer Wortschatz
<b>3. Zielgruppengerechte Darstellung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medieneinsatz</li> <li>• Visualisierung</li> <li>• Körpersprache Sprache</li> <li>• Vorstellung der Gliederung</li> </ul>	Durchgängig situationsgerecht, prägnant, immer optimal zum Inhalt passend	Situationsgerecht, prägnant und dem Inhalt angemessen	Überwiegend situationsgerecht, meist passend zum Inhalt	Im Allgemeinen nicht situationsgerecht oder schlecht zum Inhalt passend, aber trotzdem verständlich	Im Allgemeinen nicht situationsgerecht der schlecht zum Inhalt passend, so dass die	Medieneinsatz und Visualisierung falsch oder fehlend, verwirrende unangemessene Darstellung
<b>4. Handout *)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Logik des Aufbaus</li> <li>• angemessener Detaillierungsgrad</li> <li>• Veranschaulichungshilfen</li> <li>• Ausdruck</li> </ul>	Durchgängig logische Aufbau, angemessener Detaillierungsgrad und durchgängige Verwendung von Veranschaulichungshilfen	Situationsgerecht er logische Aufbau, angemessener Detaillierungsgrad und angemessene Verwendung von Veranschaulichungshilfen	Überwiegend situationsgerecht er logischer Aufbau, Detaillierungsgrad meist passend zum Inhalt, Verwendung von Veranschaulichungshilfen	Im Allgemeinen nicht situationsgerechter und logischer Aufbau, schlecht passender Detaillierungsgrad u. Veranschaulichungshilfen, trotzdem verständlich	Verständlichkeit leidet.	Unsystematisch und unlogisch, zufälliger Detaillierungsgrad, keine Veranschaulichungshilfen